

Klassenbücherei - Ordnungssystem?

Beitrag von „müllerin“ vom 18. September 2005 11:49

Du wirst mit den Schülerbüchern auf schätzungsweise 50 Bücher kommen - in der Größenordnung würde ich gar nicht katalogisieren anfangen. Habe nur jeweils den Namen des Besitzers ins Buch geschrieben, damit es wieder an den richtigen zurückkommt.

Ich habe zwei Regalfächer voll mit Büchern, die ich selber halt von Zeit zu Zeit wieder mal ein bissl sortiere in Sachbücher (und da themengleiche Bücher nebeneinanderstelle), Leseanfängerbücher, Abenteuerbücher,... - also halt ähnliche Bücher zusammengebe.

Nach einem Mal Bücher rausnehmen ist deine Ordnung eh hinüber und der Aufwand, von den Kindern die genaue Ordnung einzufordern steht in meinen Augen nicht im Verhältnis zum Nutzen. Da ist mir lieber, die Kinder gehen gern ans Regal und 'schmökern' ein bisschen, was es so alles Interessantes gibt.

Der Nachteil bei genaueren Systemen ist auch, dass die Kinder dann manche Kategorien gar nicht mal wahrnehmen, weil sie meinen, dort nichts Spannendes zu finden.

Bei sehr vielen Büchern würde ich ein Farbsystem machen, wie indidi es vorgeschlagen hat.

Außerdem habe ich mir so einen Raumteiler machen lassen, bei dem auf der einen Seite ein Regal ist und bei dem die Rückwand schräg ist, mit Leisten. Auf die schräge Wand stelle ich verschiedene Bücher - je nach Sachunterrichtsthema oder was wir in Deutsch grade lesen, usw. da präsentiere ich die Bücher, von denen ich möchte, dass sie die Kinder zur Hand nehmen

